



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/516/2024

Tagesordnungspunkt		
Belieferung Holzhackschnitzel - Betrieb Feuerungsanlage - Beratung und Beschlussfassung		
Fachbereich:	Geschäftsstelle Klimaoffensive	Datum: 14.10.2024
Bearbeiter:	Ringelschwendner	AZ:
Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Technik- und Umweltausschuss	05.11.2024	öffentlich

Beschlussvorschlag:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisnahme der aktuellen Vertragsgestaltung zum Wärmeliefer-Contracting Bildungszentrum Berghausen. 2. Kenntnisnahme des Kostenvergleichs zum Bezug von Holzhackschnitzel. 3. Entscheidung zum zukünftigen Herkunftsort der Holzhackschnitzel für das Bildungszentrum Berghausen. 4. Entscheidung zum zukünftigen Herkunftsort der Holzhackschnitzel für die Heizzentrale Grundschule Söllingen. 5. Beauftragung der Verwaltung, die Ausschreibungen zur Lieferung von Holzhackschnitzel entsprechend der Entscheidungen nach den Ziffern 3 und 4 zu veranlassen.
----------------------------	---

Pflichtaufgabe



Freiwillige Aufgabe



Ziel der Verwaltung:

Regionale, kostengünstige und sichere Wärmeversorgung in den Wärmenetzen am Bildungszentrum Berghausen und im Schul- und Verwaltungszentrum Söllingen.

Finanziellen Auswirkungen der Maßnahme:

Produktgruppe/Name		Contracting Berghausen, Contracting Söllingen	
Ordentlicher Ertrag (gesamt)		0 €	
Ordentlicher Aufwand (gesamt)		230.000 € (brutto)	
davon Abschreibungen		0	
Jahr	Erträge	Aufwand	Sachkonto
2024	€	50.000 €	42.41.00.01
2025	€	115.000 €	42.41.00.01
2026	€	65.000 €	42.41.00.01
2027	€	€	
2028	€	€	

außer-/überplanmäßiger Aufwand

Personelle Auswirkungen: ---



Sachverhalt:

Aktuell werden die Heizzentralen in Berghausen und Söllingen von der Fa. Bampi mit Holzhackschnitzel von Holz aus dem Pfinztaler Wald versorgt. Der Vertrag umfasst das Rücken, Hacken, Lagern, Bunkern des Holzes bzw. der Hackschnitzel und dem Handling der Kessel-Asche. Der Auftragswert beläuft sich auf ca. 115.000 €/a (brutto). Der Liefervertrag endet am 31.5.2025.

Die Gesamtkosten der Holzhackschnitzel setzen sich neben den Kosten der Firma Bampi noch aus den Holzbezugskosten (Forstbetriebe) und die Pacht der Lagerhalle zusammen und belaufen sich in Summe auf ca. 200.000 €/a (brutto).

Zur nahtlosen Versorgung ist ein Anschlussvertrag erforderlich, der rechtzeitig von der Verwaltung öffentlich ausgeschrieben wird. Die Laufzeiten wird die Verwaltung an die Grenzwerte der Vergabeverordnung anpassen.

Ein Hackschnitzelbezug kann wie bisher aus eigenem Pfinztaler Holz oder aus regionalem Holz erfolgen. Durch den Fremdbezug können sich deutliche Kostenvorteile von bis zu 80.000 €/a brutto (auf Kostenstellenebene) ergeben. Es ist deshalb je Heizzentrale eine Entscheidung über den künftigen Bezugsort erforderlich. Aus den Entscheidungen können sich Implikationen auf den Contracting-Vertrag mit dem Vertragspartner in Berghausen ergeben. Aus diesem Grund wird die Vertragsgestaltung dem Gremium in der Sitzung vorgestellt und diskutiert. Die Präsentation ist dieser Sitzungsvorlage als Anlage bereits beigefügt.



Verfolgte Ziele aus Pfinztal 2035/Klimaoffensive

Gesamtbeurteilung:				
Ziele: Pfinztal...	Bewertung			Bemerkung
	För- dernd	Kein Beitrag	hem- mend	
...macht mobil				
...ist aktiv				
...schafft Raum				
...bildet und betreut				
...verbindet				
...bietet Service				
...versorgt sich	X			Je nach Entscheidung, Versorgung aus eigenem Wald möglich
...ist stolz auf Nachhaltigkeit	X			Erhöhung des Hackschnitzel-Anteils in der Wärmeversorgung angestrebt
Querschnittsziele				
Umwelt- schutz/Ökologie/Nachhaltigkeit/ Klimaoffensive				Erhöhung des Hackschnitzel-Anteils in der Wärmeversorgung angestrebt
Haushaltskonsolidierung/ Schuldenabbau/ alternative Finanzierungsmodelle				Je nach Entscheidung: geringere Kosten möglich
Kommunale Pflichtaufgaben/ Investive Infrastrukturprojekte				

Anlagen:

2024-11-05 Holzhackschnitzel.pdf